

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **37 (1990)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Zentralvorstandsmitglied Bob Walther informiert über die SRK-Aktion «Rotkreuzzug samt Korporativmitgliedern» zum eidgenössischen Jubeljahr 1990. «Die Sektionen des SZSV werden aktiv mitmachen» – so Walther in vollem Optimismus: «Lassen Sie sich anstecken!»



Otto Steiner, Präsident des luzernischen kantonalen Zivilschutzverbandes, lädt ein zur nächstjährigen Delegiertenversammlung des SZSV ins Ausbildungszentrum SRK Nottwil am 14. September 1991.

Schwachstellen im bisherigen Auf- und Ausbau des Zivilschutzes eliminiert werden. Im Vordergrund stehen in diesem Zusammenhang Massnahmen zur Verbesserung der Ausbildung sowie die Gleichstellung des Einsatzes der Zivilschutzorganisationen bei bewaffneten Konflikten einerseits und zur Nothilfe bei Katastrophen bzw. Notlagen anderer Art in Friedenszeiten andererseits. Von Bedeutung in diesem Zusammenhang ist, dass die im Expertenbericht vom Dezember 1987 an die Adresse der Kantone und Gemeinden gerichteten Empfehlungen zur Verbesserung des Einsatzes des Zivilschutzes zur Nothilfe konsequent umgesetzt werden, zumal die entsprechenden Vorkehrungen keine Gesetzesrevision voraussetzen. Im Sinne flankierender bzw. Übergangsmassnahmen soll zudem auf die Grund- und Weiterausbildung der ab 1995 nicht mehr schutzdienstpflichtigen Jahrgänge ab 1992 schrittweise verzichtet werden. Des weitern ist vorgesehen, den Einführungskurs in den Zivilschutz, in welchem der Schutzdienstpflichtige den ersten konkreten Kontakt mit dem Zivilschutz hat, ab 1992 in neuer Form durchzuführen. Die entsprechenden Detailabsprachen mit dem Kanton sollen demnächst erfolgen. ▣

Zur kompletten Schutzraum-Ausrüstung gehört ein Trocken-WC. Eines von Utz!



Erstens entspricht dieses Trocken-WC vollumfänglich den Anforderungen des Bundesamtes für Zivilschutz.



Und zweitens steht das System bereits vieltausendfach im praktischen Einsatz. Bester Beweis für richtige Wahl!

GEORG UTZ AG · 5620 Bremgarten · Telefon 057 / 31 12 20

Gutschein für Info-Unterlagen

Name _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Männlichenbahn Grindelwald



Ihr Ziel für Familien-, Vereins- und Betriebsausflüge

- vielseitiges Wandergebiet
- familienfreundlich
- Bergrestaurant
- 1200 bei der Talstation
- Rollstuhlgondel
- 036 - 53 38 29

*Une fois les abris investis, le contact avec l'extérieur doit être à tout prix maintenu. Le **Système de Radio Locale OFS 90** est en mesure d'assurer cette liaison vitale!*



Des situations critiques peuvent surgir comme un éclair dans un ciel bleu. Que ce soit lors de catastrophes civiles ou de dévastations dues à un conflit, il importe de protéger la population. Les communes, responsables au premier degré de la protection civile, doivent pouvoir disposer à cet égard de moyens appropriés.

Le Système de Radio Locale OFS 90 permet justement d'assurer le maintien vital de la communication avec la population réfugiée dans les abris.

Chaque abri dispose d'un récepteur por-

tatif équipé d'une batterie lui assurant une autonomie de plusieurs mois. Les postes locaux de commandement sont équipés de leur côté d'un émetteur suffisamment puissant pour transmettre fidèlement aux abris les informations et instructions nécessaires en fonction de la situation, et ceci sans retard. L'OFS 90 permet en outre le maintien de liaisons de coordination au niveau du commandement interrégional.

L'OFS 90 est toujours prêt à fonctionner sur-le-champ en toute fiabilité; c'est un puissant dispositif de communication - particulièrement idoine en cas de catastrophe - dont la mise en œuvre est évidemment aisée. Faites-vous donner de plus amples informations!

Ascom Radiocom SA

Feldstrasse 42
CH-8036 Zurich
Téléphone 01 248 13 13
Télex 813 368
Téléfax 01 248 12 02

Veuillez nous envoyer votre documentation

Monsieur/Madame _____

Adresse _____

NPA/Localité _____

Téléphone _____

*Le Système de Radio Locale OFS 90 est un produit **ascom***